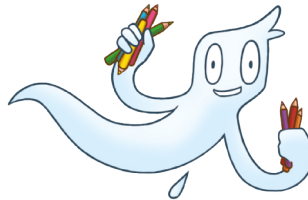


In freier Rede argumentieren

Bei den folgenden Aufgaben hast du Gelegenheit, deine Meinung in verschiedenen Situationen zu vertreten. Damit du die Äußerungen anderer wertschätzend kommentieren kannst, stehen am Anfang die Regeln für konstruktives Feedback.

konstruktiv: *aufbauend, förderlich, nützlich, hilfreich*
das **Feedback** (engl.): *die Rückmeldung*



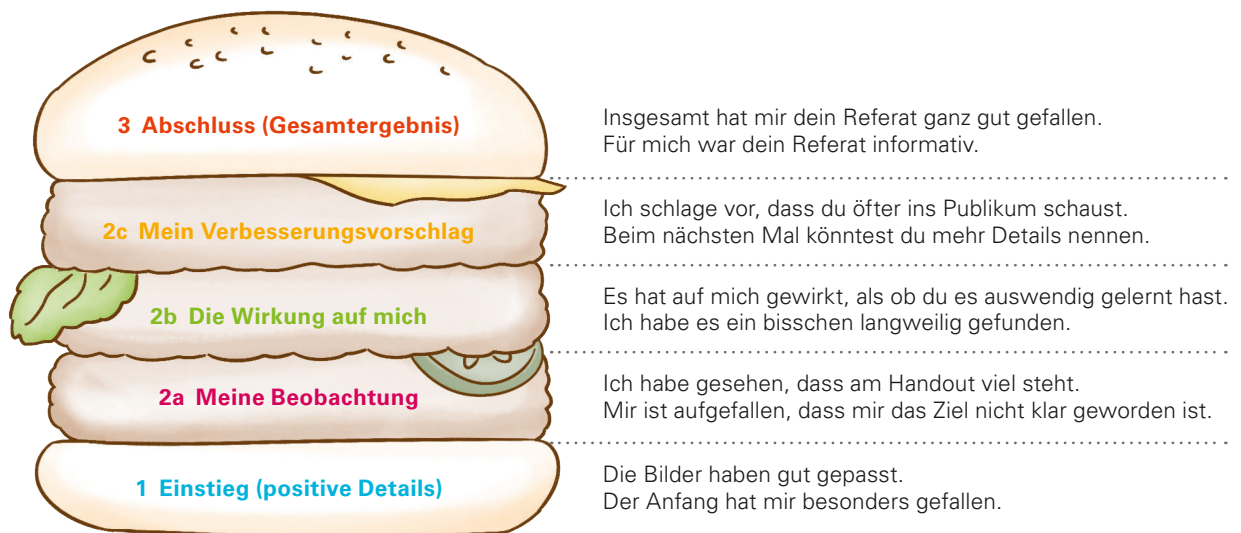
Feedback ist eine Rückmeldung darauf, wie das Gesagte bei mir ankommt. Wenn ich Feedback gebe, achte ich auf respektvolle Formulierungen.

1

- a) Besprecht in der Klasse die Abbildungen über Feedback-Regeln.
b) Legt dann gemeinsam fest, wie ihr das Feedback gestalten wollt, damit es konstruktiv ist.



Feedback-Sandwich-Methode



Nach: https://stufe3.files.wordpress.com/2009/05/feedback_burger.jpg?w=570&h=428 (5. 5. 2016)

Feedback geben – Feedback bekommen

- Gib Feedback nur, wenn es erwünscht ist.
- Nenne deine Beobachtungen, statt zu interpretieren oder zu bewerten.
- Formuliere klar und konkret, statt zu verallgemeinern.
- Formuliere angemessen und einfühlsam.
- Sinnvolles Feedback bezieht sich auf veränderbares Verhalten.



- Höre ruhig zu, antworte nicht.
- Frage bei Unklarheiten nach.
- Rechtfertige dich nicht.
- Denke nach und überprüfe, was du davon annehmen möchtest.

Nach: <https://de.slideshare.net/birchersuits/feedbackgebenin-deutschpdf>, S. 8. (6. 5. 2017)

Ihr habt bisher in diesem Kapitel erfahren, welche Nahrungsmittel eher empfohlen werden und welche eher nicht. Aber warum? Welchen Einfluss haben Ernährung und Lebensstil auf längere Sicht gesehen auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden?

2

Kurzreferat



- Sammelt in der Klasse Themenbereiche, die ihr als Kurzreferat ausarbeiten wollt, z. B.: Folgen von zu hohem Zuckerkonsum, Auswirkungen von Diätwahn, Einfluss von regelmäßigem Sport auf die Gesundheit ...
- Entscheide dich für ein Thema und recherchiere dafür im Internet oder der Bibliothek.
- Informiere dann dein Publikum in Form eines Kurzreferats. Begründe deinen Standpunkt mit Hilfe von Argumenten und stütze ihn mit Beispielen. Du kannst dabei beispielsweise auch eine Statistik zeigen.

3

Streitgespräch zu zweit



- Legt in der Klasse ein Thema für ein Streitgespräch fest, das zwei Personen mit gegenteiliger Meinung führen, z. B. *Sport ist gesund / Sport macht krank*.
- Bildet dann Gruppen und sucht entweder Argumente dafür (= **pro**) oder dagegen (= **kontra**). Beide Positionen sollen ungefähr von der gleichen Personenanzahl bearbeitet werden.
- Führt anschließend zu zweit das Streitgespräch vor Publikum. Eine Person aus einer Pro-Gruppe diskutiert mit einer Person aus einer Kontra-Gruppe.

Beachte in dem Streitgespräch:

- Schlüpfe (möglichst ernsthaft) in deine Rolle.
- Bringe deine Argumente und gehe auch auf die der anderen Person ein.
- Überlege, ob ein Kompromiss eine Lösung sein kann.



4

Podiumsdiskussion



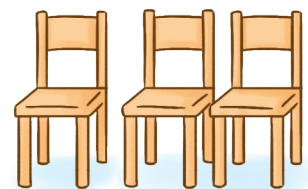
- Findet in der Klasse ein Thema für eine Podiumsdiskussion, z. B. *Noten im Sportunterricht abschaffen?*
- Legt dann die Rollen für die Diskussion fest, z. B. Moderator, Elternteil, Kind, Lehrer, Expertin ...
- Bildet jetzt für jede Rolle eine Gruppe und tragt für diese Person Argumente für die Diskussion zusammen.
- Führt nun die Podiumsdiskussion vor Publikum. Jede Gruppe entsendet dafür eine Person, die daran teilnimmt. Spielt die Diskussion mehrmals – immer mit unterschiedlicher Besetzung.

Aufgabe als Diskussionsteilnehmer/in:

- Schlüpfe (möglichst ernsthaft) in deine Rolle.
- Bringe deine Argumente und gehe auf die der anderen Personen ein.
- Überlege, ob ein Kompromiss eine Lösung sein kann.

Aufgabe als Publikum:

- Bewertet die Äußerungen und das Auftreten (Körperhaltung, Mimik, Gestik). Legt dazu vorher einen Kriterienkatalog fest. In Kapitel 2, S. 47 findet ihr dafür eine Vorlage.
- Bewertet, ob 1. der Standpunkt klar vertreten wurde, ob 2. Argumente dafür gebracht wurden, ob 3. auf Gegenargumente eingegangen wurde und ob 4. versucht wurde, diese zu entkräften.
- Gebt mit Hilfe eurer Notizen Rückmeldung nach den vereinbarten Feedback-Regeln und nehmt selbst das Feedback an.

**Tipp**

Ihr könnt beim Beobachten auch Gruppen bilden, sodass jeder Diskussions Teilnehmer einzeln beobachtet wird.